



JÖRG A.
BOECKMANN

Mit der „Vasco da Gama“ erwartet Palma Ende Oktober den ersten Anlauf eines schon 1993 in Dienst gestellten Kreuzfahrtschiffes unter neuer Flagge. Bis 2015 unter dem Namen „Statendam“ für Hol-

land America unterwegs, wechselte es zu P&O Cruises Australia – ebenfalls eine Tochtergesellschaft der Carnival Corporation – und verkehrte bis zum erneuten Verkauf 2018 unter dem neuen Namen „Pacific Eden“. Der nächste Eigner, die britische CMV-Gruppe, taufte das Schiff 2019 auf der Weser bei Bremerhaven auf den Namen „Vasco da Gama“ und positionierte es bei der Tochterfirma Transocean Kreuzfahrten auf dem deutschen Markt.

Nach der von der Pandemie getriebenen Insolvenz von Mutter- und Tochterunternehmen im Jahr 2020 wurde die „Vasco“ im Oktober 2020 für 10,187 Millionen US-Dollar an die portugiesische Reederei Mystic Invest versteigert, die das Schiff seit Juli 2021 unter portugiesischer Flagge, aber wiederum auf dem deutschen Markt betreibt, diesmal unter der insbesondere aus dem Flussmarkt bekannten Marke Nicko Cruises. Die Flagge ist passend zum Schiffsnamen und zum Investor jedoch portugiesisch, und so begrüßen viele Besatzungsmitglieder die Gäste mit „Bom dia“.

Vor Inbetriebnahme ließ der neue Eigentümer die Neuerwerbung auf einer Werft bei Lissabon wiederum mit einer Investition im zweistelligen Millionenbereich an heutige Anforderungen bezüglich Nachhaltigkeit anpassen. Neben der Generalüberholung der diesel-elektrischen Motoren, die mittlerweile mit schwefelreduziertem Marine Gasoil betrieben werden, erhielt die „Vasco“ einen SCR-Katalysator, bei dem mittels einer selektiven katalytischen Reduktion Harnstoff zur Neutralisation von Stickoxiden eingesetzt wird. Dadurch werden Stickoxide um bis zu 95 Prozent reduziert und die Anforderungen an den Umweltschutz in sensiblen Gebieten wie der Nord- und Ostsee nach Angaben der Reederei übertroffen. Auch ein neues Abwassersystem kommt zum Einsatz.

Das Hygienekonzept beinhaltet einen Zehn-Punkte-Plan, der sicheres und trotzdem komfortables, erlebnisreiches Reisen ermöglichen soll. Insbesondere reduziert Nicko Cruises die Auslastung deutlich von 1.450 auf rund 1.000 Gäste. Damit gilt das 219 Meter lange Schiff als klein, und das Verhältnis von Crew zu Passagieren ist bei 550 Besatzungsmitgliedern geradezu luxuriös. Die Teakholz-Decks verbreiten klassischen Charme und passen überaus gut zu der schon elegant-modernen Anmutung des Schiffs. Die überwiegend deutschsprachigen Passagiere wohnen in Kabinen und Suiten von 16 bis 102 Quadratmetern und haben die Wahl zwischen fünf unterschiedlich gestalteten Bars und Lounges, fünf Restaurants, einem Wellness-Bereich mit Sauna und Dampfbad, einem großzügigen Fitness-Center, Sportflächen auf den Außendecks sowie zwei Pools, davon einer mit Glasschiebedach.

Passend zu den Ferienzeiten vieler deutscher Bundesländer hat Nicko Cruises zwei Teilstrecken ab oder bis Palma extra für Familien buchbar gemacht. Vom 15. bis zum 22. Oktober geht es dabei von Málaga



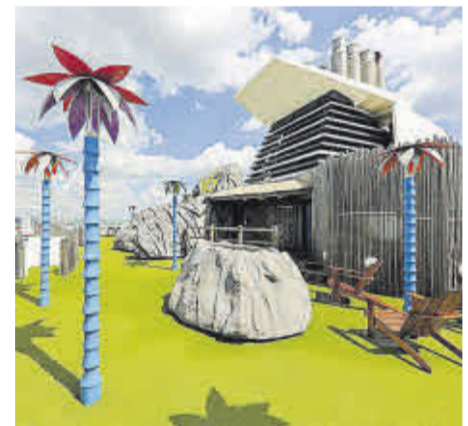
Die „Vasco da Gama“ wurde eigentlich schon 1993 in Dienst gestellt, den Namen trägt sie aber erst seit 2019. FOTO: REEDEREI CMV

Premiere eines Klassikers

Neuer Name, neue Technik: Die „Vasco da Gama“ kommt

ANLÄUFE IN PALMA

- | | |
|---|---|
| 30.9. Europa 2 (4–23 Uhr) | 16.10. Aidaperla (5–20 Uhr) |
| 30.9. Aidastella (5–22 Uhr) | 16.10. Marella Explorer (5.15–22 Uhr) |
| 2.10. Aidaperla (5–20 Uhr) | 17.10. Mein Schiff 4 (4–23 Uhr) |
| 2.10. Marella Explorer (6–22 Uhr) | 18.10. Mein Schiff 3 (4–21.30 Uhr) |
| 3.10. Mein Schiff 2 (3–23 Uhr) | 18.10. Norwegian Epic (7–15 Uhr) |
| 3.10. Europa 2 (7–21 Uhr) | 18.10. Harmony of the Seas (8–20 Uhr) |
| 3.–4.10. MSC Preziosa (12–19 Uhr) | 19.10. Costa Smeralda (8–19 Uhr) |
| 4.10. Mein Schiff 3 (4–21 Uhr) | 20.10. La Belle des Oceans (8–20 Uhr) |
| 4.10. Norwegian Epic (7–15 Uhr) | 21.10. Aidastella (5–22 Uhr) |
| 4.10. Harmony of the Seas (8–20 Uhr) | 21.10. Costa Firenze (9–18 Uhr) |
| 5.10. Costa Smeralda (8–19 Uhr) | 22.10. Mein Schiff 2 (3–23 Uhr) |
| 6.10. Star Legend (7–17 Uhr) | 22.10. Vasco de Gama (6–12 Uhr) |
| 6.10. World Voyager (8–18 Uhr) | 22.10. Silver Shadow (8–21 Uhr) |
| 8.10. Le Jacques Cartier (8–18 Uhr) | 23.10. Aidaperla (5–20 Uhr) |
| 8.10. Celebrity Apex (8–21 Uhr) | 23.10. Marella Explorer (5.15–22 Uhr) |
| 9.10. Aidaperla (5–20 Uhr) | 24.10. MSC Seaview (7–20 Uhr) |
| 9.10. Marella Explorer (5.15–22 Uhr) | 25.10. Mein Schiff 3 (4–21.30 Uhr) |
| 9.10. Spirit of Discovery (8–17 Uhr) | 25.10. Norwegian Epic (7–15 Uhr) |
| 10.10. Aidastella (5–18 Uhr) | 25.10. Harmony of the Seas (8–20 Uhr) |
| 11.10. Mein Schiff 3 (4–21.30 Uhr) | 25.10. Marina (11–20 Uhr) |
| 11.10. Norwegian Epic (7–15 Uhr) | 26.10. Marella Discovery (5.15–22 Uhr) |
| 11.10. Harmony of the Seas (8–20 Uhr) | 26.10. Costa Smeralda (8–19 Uhr) |
| 11.10. Le Jacques Cartier (8.30–18.30 Uhr) | 27.10. Mein Schiff 4 (4–23 Uhr) |
| 12.10. Mein Schiff 2 (3–23 Uhr) | 27.10. Marina (8–16 Uhr) |
| 12.10. Costa Smeralda (8–19 Uhr) | 28.10. Europa (5–21 Uhr) |
| 13.10. Bolette (7.30–18 Uhr) | 28.10. Marella Explorer 2 (8–18 Uhr) |
| 14.10. Marella Explorer 2 (8–18 Uhr) | 28.10. Silver Spirit (8–21 Uhr) |
| 15.10. Europa (5–21 Uhr) | 28.10. Costa Firenze (9–18 Uhr) |
| | 28.10. Ocean Majesty (11–22 Uhr) |



Das Kinderland erstreckt sich über zwei Decks. FOTO: ASMUSSEN

entlang der spanischen Küste in acht Tagen mit Stopps in Gibraltar, Cartagena, Almería, Valencia und Barcelona nach Palma. Ab hier startet dann am 22. Oktober eine sechstägige Kreuzfahrt, die nach Korsika und an die Côte d'Azur führt und am 27. Oktober in Marseille endet.

Ungewöhnlich für das eher klassische Schiff ist das Kinderland über zwei Decks. In den Restaurants werden zudem Kindermenüs angeboten. Zu den vielen familiengerechten Ausflügen zählt etwa ein Bootsausflug zu den Delfinen von Gibraltar aus. Der Besuch der Font Màgica in Barcelona, einem eindrucksvollen Licht- und Musikspektakel, begeistert wohl Groß und Klein.

Spezielle Zielgruppen sind neben den Familien auch Einzelreisende, die mit geringen oder komplett gestrichenen Zuschlägen gelockt werden, sowie Dialyse-Patienten. Die Dialyse-Kabinen sind auf dem Markt sehr selten und werden wohl schon gut nachgefragt. Interessenten können schon ab 299 Euro an Bord gehen, Kinder zahlen bei gemeinsamer Unterbringung mit zwei Vollzahlern nichts extra.

Der Autor Jörg A. Boeckmann ist Geschäftsführer von Vacation at Sea. Infos und Buchungen unter [kreuzfahrten-ab-palma.es/?ibo=MZ](https://www.kreuzfahrten-ab-palma.es/?ibo=MZ).